



MONTAG 28.9.2009

KOSTENLOS!

NORDERNEYER MORGEN

JEDEN MORGEN ALLES VON DER INSEL

Im Verbund mit dem HE! NORDERNEY-Magazin und der NORDERNEYER RUNDSCHAU



Jan Weer meent:

Böen mit bis zu 60 Stundenkilometern bei Wind um 5 Beaufort aus Nordwest. Das klingt nach grauem Himmel und kühler Brise. Und genauso ist es heute auch. Achja: Die Regenwahrscheinlichkeit liegt weit über 50 Prozent. Und so bleibt es auch morgen.

Hochwasser ist heute um 6.28 und 19.23 Uhr, **Niedrigwasser** um 13.01 Uhr. **Wassertemperatur:** 16 Grad.

In Kürze

Mühsam erkämpft

Mit einem mühsam erkämpften 2:1-Sieg endete das Spiel der Fußball-Herren des TuS Norderney gegen den TuS Sandhorst III am Sonntag. Nach dem 0:1-Rückstand in der ersten Halbzeit, sorgte Stefan Pommer mit einem Elfmeter für den Ausgleich. Jannes Hollbach schoss in der 65. Minute das 2:1.

Norderney: 34 Prozent für SPD



Das Wahlteam im Conversationshaus prüft, ob die Urne leer ist.

(vel) – Garrelt Duin (SPD) hat im Landkreis Aurich mit 44,3 Prozent vor Reinhard Hegewald (CDU), 25,8 Prozent, gewonnen. Thilo Hoppe (Grüne) kam auf 11,1 Prozent, Martin Heilemann (Die Linke) auf 10,1 Prozent und Cornelia Debus (FDP) auf 7,2 Prozent. Auf Norderney ist das Ergebnis nicht ganz so deutlich: Duin bekam 40,3 %, Hegewald 34,2 %, Thilo Hoppe: 10,5 %, Debus: 9,4 %. Die Wahlbeteiligung lag mit 3.530 Wählern bei 72,66 Prozent.

Auch bei den Zweitstimmen weicht Norderney (s.u.) vom Landkreis ab: Im Landkreis kam die SPD auf 38,7 Prozent,

die CDU auf 24,6 Stimmen, FDP 10,4, Grüne 10,5 und die Linke auf 11,4 Prozent.

Konzentration im Conversationshaus, Rascheln und Knistern: Kurz nach 18 Uhr hatte Wahlvorstand Gerda Rass die Urne geöffnet und zusammen mit Horst Marx auf dem Tisch ausgeleert. Dann sortierten sie und Ute Flessner, Angela Solaro-Meyer, Swana Dinkla und Barbara Bakker-Dinkla die Wahlzettel der rund 850 Wähler des Bezirks 1. Zur gleichen Zeit zählten die Wahlteams in der Grundschule und der KGS die Stimmen aus.

>> Mehr dazu auf Seite 2



... entspannt genießen, in gemütlichem Ambiente ...

Osterstr. 6/ Ecke Winterstr.
- Mittwoch Ruhetag -
Telefon: 840100

Unten links

Die Freundin ist wie immer knapp dran und kriegt gerade noch die letzte Fähre. Uff. Am Schalter löst sie ihre Fahrkarte und stutzt über den Preis. „Das war aber letztes Mal billiger nach Norderney...“ – „Wieso Norderney?“ Just auf Juist angekommen, leuchtet der Glücksstern hell: Der Zufall will es, dass die Frisia X Juist-Ausflügler zurück nach Norderney bringt. Die glückliche Freundin erreicht nach Umwegen die richtige Insel. Und die Frisia rechnet die falsche Juist-Fahrt auf den Preis an.

Was liegt an?

Montag, 28. September

12 Uhr, Nationalparkfahrt, Seehundsbänke, Cassen-Tours, Hafen

13.30 Uhr, „Watt für Zwerge“, Surferbecken, Anmeldung Nationalparkhaus, Tel. 04932/2001

15 Uhr, Seniorennachmittag der ev.-luth. Kirchengemeinde, Restaurant Old Smuggler, Nordhelmsiedlung

15.30 Uhr, „Der Froschkönig“, Puppentheater Purzelbaum, Schmiedestraße 1a

16 Uhr, Bridge Kreis Norderney, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2

18 Uhr, Hip-Hop, TuS Norderney, Tanzraum an der Mühle

19.30 Uhr, Wort-Gottes-Feier, kathol. Pfarrkirche

19-20 Uhr, Schwimmprüfung für Sportabzeichen, Badehaus, Treff im Foyer, Gäste willkommen

20 Uhr, Dia-Vortrag: „Die 7 Ostfriesischen Inseln“, Paul Schild, Weißer Saal, Conversationshaus

20 Uhr, Gesprächskreis: „Glaube und Literatur“, Thema: „Was ist protestantisch?“, zum Buch von Friedrich Schorlemmer, Martin-Luther-Haus

Ansonsten

Badehaus, 9.30 bis 21.30 Uhr, Spaßbad bis 18 Uhr

Fischerhaus-Museum, 15-17 Uhr

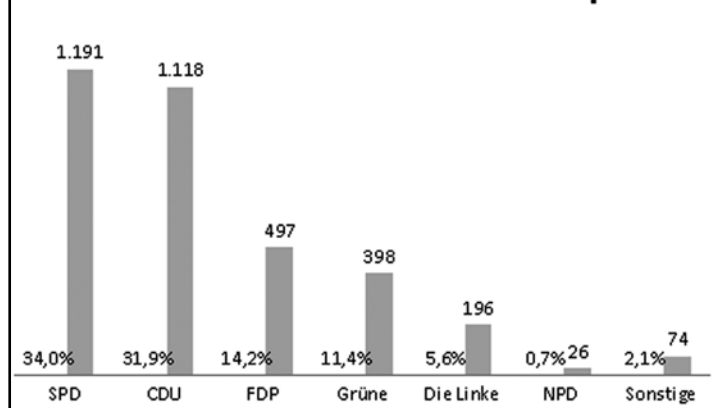
Ev. Inselkirche geöffnet, 8 bis 17 Uhr

Bibliothek im Conversationshaus, 10-13 und 15-19 Uhr

Private Anzeigen

Wie dieses Beispiel
(1-spaltig - 30 mm hoch)
9,- Euro bei Barzahlung

Zweitstimmen Stadt Norderney



Spenden sollen eingeworben werden

(vel) – Gerhard Hess, Intendant der Landesbühne Niedersachsen Nord, hat das Ensemble zur Auf-
führung am Dienstag nach Norderney begleitet und nutzte den Ausflug für Gespräche mit den Schauspielern, die traditionell die Gastspiele bei einem Essen auf der Sonderfähre ausklingen lassen. Die Zukunft der Landesbühne sieht Hess optimistisch, auch wenn die Finanzierung auf dem Prüfstand steht. Der Zweckverband – bestehend aus den vier Landkreisen, den kreisfreien Städten und den zehn Spielorten – hat die Förderung aufgestockt, jetzt soll das Land ebenso viel dazulegen. Doch das Land hat Bedingungen an die Förderung geknüpft: 140.000 Euro an Spenden sollen eingeworben werden. Das sei nicht erfüllbar, so Hesse, der zurzeit Gespräche in alle Richtungen führt: „Wir sind dran.“



Gerhard Hess

Teurer für Arme, günstiger für Reiche

(vel) – Große Wogen schlugen Überlegungen der Verwaltung zur neuen Staffelung der Beiträge des Kindergartens am Kap ab August 2010. Talea Karow von der Stadt stellte beim Schulausschuss vor einer Woche ein Modell vor, nach dem aus zurzeit vier Staffeln zwei würden. Grund sei, dass die Prüfung der Einkommensverhältnisse der Eltern sehr aufwendig und nicht mehr zu bewerkstelligen sei. Bisher sehen die Stufen folgende Beiträge vor: 94 Euro (Stufe I), 119 Euro (II), 154 Euro (III) und 186 Euro (Stufe IV). Geschwisterkinder erhalten ein Drittel Ermäßigung. Der Vorschlag der Verwaltung sieht vor, dass es nur noch zwei Stufen geben soll: für Sozialleistungsempfänger einen Beitrag zwischen 120 und 125 Euro und für alle anderen einen Pauschalbeitrag von 140 bis 145 Euro. Wer Probleme damit hätte, könne die wirtschaftliche Jugendhilfe in Anspruch nehmen. Dies sei eine „erhebliche Steigerung“, so Sascha Nüchter (FDP) und Manfred Plavenieks (FWN) sagte, es sei „eklatant“. Es würde teurer für



Bürgermeister Ludwig Salverius beim Schulausschuss.

Arme und günstiger für Reiche, fasste Johannes Terfehr zusammen und sprach sich ebenso wie Christian Budde (FWN) von vornherein gegen die Regelung aus. Dies sei ja nur ein Denkmodell ruderte Talea Karow zurück. Und Bürgermeister Ludwig Salverius, der vorgerechnet hatte, dass die Arbeitszeit für die Berechnungen der Einkommen einen Aufwand von 2000 bis 3000 Euro bedeuten würde, sagte, dass die Leistungen dann eben eingekauft werden müssten. Der Ausschuss sprach sich einstimmig dafür aus, dass das Thema in den Fraktionen beraten werden soll.

Einige Mitglieder haben an der späteren nichtöffentlichen Sitzung nicht teilgenommen, da sie, so die Aussage einiger, ausgeschlossen worden seien. Ob dieses Verfahren rechtens war, darüber gibt es zurzeit Unstimmigkeiten.

Trägerschaft bei der Stadt?
Zum Kindergarten gibt es auch noch andere Pläne. So haben die städtischen Vertreter offenbar beschlossen, den Vertrag mit der Kirche zu kündigen mit dem Ziel, die Trägerschaft in städtische Leitung zu überführen. Zurzeit zahlt die Stadt 85 Prozent der Kosten. Rund 30.000 Euro trägt die Kirche.

Norderney: 34 Prozent für SPD

Das Ergebnis sollte so schnell wie möglich im Rathaus bei Jürgen Visser sein. In der Grundschule waren gegen 12.30 Uhr rund 430 Stimmen abgegeben worden. „Wie erwartet“, meinte Martin Jensen. Stefanie Philipp, Hermann Visser, Carsten Rass und Frank Feldges hatten zur gleichen Zeit etwa ebenso-

viele Wahlzettel in der Urne. Um vier Minuten vor 8 Uhr stand bereits der erste Wähler auf der Matte und musste bis zum offiziellen Start warten. Entsetzen im Conversationshaus über einen Wahlzettel: Horst Schlämmer hat jemand darauf geschrieben. Andere haben ihre Wahlzettel durchgestrichen oder gar nicht erst

ausgefüllt. „Dann kann man es auch lassen“, so ein Kommentar.

Dann wieder warten: Vor dem Rathaus treffen sich Norderneyer, um die Ergebnisse frisch aus dem Drucker zu bekommen. Es ist schon kurz vor 20 Uhr, als Visser die Kopien austeilt. Auf Bundesebene wird da schon gefeiert.

Anzeigen

König Pilsener und Bitburger Pils
0,2 l/1,50 € in der **Kajüte**

www.norderneyer-morgen.de

www.engelvoelkers.de/norderney-Immobilien
Inseltelefon: 04932/8696860

IMPRESSUM

Verlag: Fischpresse GbR
Herausgeber:
Dirk Kähler (v.i.S.d.P.), Anja Pape
Poststr. 1, 26548 Norderney
T.: 04932-99 18 99, Fax: 04932-99 18 79
Redaktion: Dirk Kähler, Verena Leidig
E-Mail: info@fischpresse.de
Internet: norderneyer-morgen.de
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.
Druck und Verlag: Fischpresse GbR
Auflage: 3.100 Exemplare.

**DEN NORDERNEYER MORGEN
BEKOMMEN SIE ÜBERALL, WO
ES BRÖTCHEN
UND ZEITUNGEN GIBT !**

FARBKOPIEN AUCH IN A3
NORDERNEYER MORGEN Poststraße 1

Knappe Heimmiederlage für Handball-Herren

(der) – Mit 19 zu 20 unterlagen die Handball Herren am Samstagmorgen nachmittag gegen den MTV Aurich. Dabei sah es zu Beginn gar nicht nach einem so knappen Ergebnis aus. In der ersten Viertelstunde waren die Gäste klar dominierend. Erst nach einer Viertelstunde kam das Team der Insulaner, das ohne seinen Trainer Jürgen Rahmel (Urlaub) auskom-



In der letzten Viertelstunde bäumten sich die Handballer des TuS Norderney noch einmal auf. Foto: Kähler

men musste, besser ins Spiel. Die Probleme im Abschluss blieben aber auch bis zum Ende der zweiten Halbzeit die gleichen. Während es in der Verteidigung und den beiden Torhütern gelang, Treffer der Gäste zu verhindern, krankte es am gegnerischen Kreis an der Chancenverwertung der

Norderneyer. Die Häufigkeit der Fehlwürfe war wesentlich dafür verantwortlich, dass die Auricher mit bis zu sieben Toren Vorsprung davon zogen. Erst in der letzten Viertelstunde bäumten sich die Mannen des TuS noch einmal auf, zeigten eine starke Leistung, kamen noch einmal

auf ein Tor heran und hätten beinahe noch den Ausgleich geschafft, der in diesem Fall für eine Verlängerung gesorgt hätte, da das Spiel gleichzeitig als Punkt- und als Pokalspiel gewertet wurde. So aber blieb es bei einem knappen und auf das ganze Spiel betrachtet auch verdienten Sieg für die Auricher.

Anzeigen

RUNDUM-SORGLOS-PAKET mit 2 starken Marken

DER TRADITION Solaro VERPFLICHTET

Fachgeschäft für Wohnaccessoires, Haushalts- und Eisenwaren

STRANDSTRASSE 21
469

solaro-neytec ELEKTRO-MEISTERBETRIEB

JANN-BERGHAUS-STRASSE 13

Elektro-Meisterbetrieb Kundendienst für Haushalt und Gewerbe
991704

Miele Autorisierter Miele-Fachhändler

Täglich wechselnder Longdrink 2,50 €

Kajüte Winter-/Ecke Langestr.

Das Inselradio SWS UKW 104 MHz Musik, Informationen, Gewinne!

he! NORDERNEY Der Kalender

Kunst & Form, Strandstraße
Zeitschriften Niemeyer, Strandstraße
Schreibwaren Luttmann, Friedrichstraße
Spezialitäten Solaro, Friedrichstraße
Toto-Lotto Klub, Winterstraße
Buch Eilts, Jann-Berghaus-Straße
Bücher- und Kartentruhe, Poststraße
Fischpresse GbR (He!, Norderneyer Morgen) in der historischen Post.

he! NORDERNEY 2010

4540

9,90 Euro

12 ausgewählte Fotografien

graalmann-steuerberatung.de

Uwe Graalmann - Steuerberater
Im Gewerbegebiet 7 - Norderney
Telefon 0 4 93 2 / 9 26 9-0

he! NORDERNEY
DAS MAGAZIN VON DER INSEL FÜR DIE INSEL

Piratenshirt für Kinder

Nur 8,90 Euro
Norderneyer Morgen, Poststr. 1

Das Shirt gibt es auch für Erwachsene! (14,90 €)

Mönck
Immobilien GmbH

Mit unseren Immobilien sind Sie Norderney ganz nah!
www.moenck-immobilien.de
04943 - 924 29 80

Eiscafé Rialto
Täglich 28 Eissorten, davon über 12 Sorten laktosefreies Eis.

Trend Friseur
Torsten Dohmann und sein Team
freuen sich auf Ihren Besuch im Salon Ingeborg

Tel. 24 88 Winterstr. 4

Di.-Fr. 9–18 Uhr
Sa. 9–13 Uhr

Gran Cafe Florian
Täglich Frühstück
9.30 bis 11.30 Uhr
Poststraße

Immobilien
ENGEL & VÖLKERS

Täglich werben für weniger als 3 Euro am Tag
Anzeigentelefon:
04932 99 18 99

potop
Schuhe. Mode

Dirks Dienstleistungen
übernimmt alles rundum und im Haus
0172 - 431 18 46 * 04941 - 63 74 9

Leserbrief

Leserbrief zu Artikel „Das ist eine richtige Bombe, die da tickt“ vom 23. 9. und „Zusammenlegung der Schulen“ vom 25. 9.

... Eine Zusammenlegung von Grundschule und KGS?! Mich trifft schieres Entsetzen, wenn ich mir vorstelle, mein Jüngster müsse einmal in so eine Schule eingeschult werden. Auch wenn die Kommune stark belastet wird, sollte das nicht auf dem Rücken kleiner Kinder ausgetragen werden. Grundschüler gehören nun mal nicht mit größeren Kids und Teenys zusammen beschult. Das birgt Gefahren und ein immenses Konfliktpotential. Schon 5. und 6. Klässler haben manchmal keinen leichten Stand. Wie erst sollte ein 1., 2. oder 3. Klässler dann noch angstfrei und fröhlich morgens zur Schule gehen? Das Gros der älteren Schüler ist zwar in Ordnung, aber die weniger umgänglichen Zeitgenossen genügen, um Trouble zu machen. Abgesehen davon ist die jetzige Grundschule ein schönes „Wohlfühlgebäude“ ... mit einem wunderbar durch Eltern und Lehrerinitiative neu gestalteten, relativ abgegrenzten Schulhof gesegnet, was bei dem KGS Umfeld... nicht der Fall ist. Wie sollen da Grundschüler geschützten Freiraum ... haben? Bei der Grundschulhofaktion war auch keine Kommune und Stadt große Unterstützer in finanzieller Hinsicht, soweit ich mich erinnern kann. Auch wenn Prognosen von Bevölkerungsschwund und demographischem Wandel geprägt sind, so kann der Schwerpunkt nicht nur auf Altenpflege ... liegen und auf Kosten der Kinder gehen. Denn dann ist es kein Wunder, dass die Lust auf Kinder und Familie sinkt,

bei den Voraussetzungen. ... Der immense Unterhaltungsaufwand der Grundschule sollte dabei in Kauf genommen werden. Oder haben gewisse Immobilienmakler o.ä bereits andere Pläne mit dem altherwürdigen Grundschulgebäude und kommen ihnen da teure Sanierungsmaßnahmen gerade als Argument recht? Wird weiter Ausverkauf auf unserer schönen Insel betrieben? Norderney verliert Charme und Charakter, wenn alte Gebäude zweckentfremdet und verschachert werden Auch mehr Ferienwohnungen braucht Norderney nicht. ... Da nehme ich fallende Ziegel gerne in Kauf, als dass Kinder ihren Schulstart als ungemütlich, unpersönlich und vielleicht bedrohlich erleben. Denn bei Sturm und fallenden Ziegeln sperrt man eben den Schulhof für bestimmte Zeit ab.

Kleine Kinder brauchen einen überschaubaren Bereich und keinen großen Schulkomplex. Manche Dinge passen halt einfach nicht zusammen. Ich kann nur hoffen, dass viele Eltern, Norderneyer sowie Lehrkräfte ähnlicher Auffassung sind und dies zu vehementem Protest und Gegenengagement führt. Und dass die Verantwortlichen von Stadt und Kommune einen Weg zu Gunsten der alten Grundschule finden, damit weitere Generationen Norderneyer Kinder eine schöne Grundschulzeit erleben dürfen.

Miriam Bolz, Norderney

Leserbriefe spiegeln nicht grundsätzlich die Auffassung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe in gekürzter Form wiederzugeben. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Onkes-Fritsching WÄSCHEREI

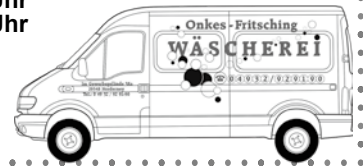
Bettwäsche
waschen und mangeln
pro Kilo **2,70 Euro**

Öffnungszeiten

Mo-Fr: 08.00 bis 12.30 Uhr

Sa.: 14.30 bis 17.30 Uhr
09.30 bis 12.30 Uhr

Außerhalb der
Öffnungszeiten wie
immer telefonisch unter
04932/ 92 91 90



Frischemärkte Norderney 5 x auf der Insel

ANGEBOTE VOM 28.9. – 2.10.

Gutfleisch Schweinegulasch **0,59**

mager zugeschnitten, zart und mager, 100 g

Gutfleisch Hüftsteak **1,69**

auf Wunsch auch in einer
feinen Kräuter-Knoblauch Marinade, 100 g

Gutfleisch Frische magere **0,69**

Schweinestielkoteletts
große Scheiben z. frischen Saisongemüse, 100 g

Gutfleisch Nackenbraten **0,69**

ohne Knochen oder
Snirtje-Braten

ofenfertig für Sie vorbereitet, 100 g

Kasseler Bratenaufschnitt **1,49**

versch. Sorten, Scheibe für Scheibe lecker, 100 g

Bockwurst herzhaft **0,89**

und knackig

mit und ohne Knoblauch, 100 g

Müller Heidefrühstück **1,19**

das Original

auf frischem Bauernbrot ein Genuss, 100 g

Rauchenden **0,89**

mild geräuchert, 100 g

Das Angebot gilt für die Frischemärkte in der Nordhelmstr. und Jann-Berghaus-Str. sowie im Frische Center am Hafen

Piratenshirt he! NORDERNEY

für Kinder: 8,90 €; f. Erwachsene: 14,90 €

Norderneyer Morgen, Poststr. 1

